

Ab Fasnet durch die Fastenzeit

Fastenabenteuer mit Roxy und Gani



Die Unterlagen zum Projekt

Inhalt

- **Vorwort**
- **Informationen und Ideen für Multiplikator*innen**
- **Kopiervorlagen**
 - **Worum es geht? - Informationen für alle Interessierten rund um unser Fastenabenteuer**
 - **Sechs Wochen Fastenabenteuer**
 - ✓ **Fasnet und 1. Fastenwoche: Mit allen Sinnen (14.02. – 20.02.2021)**
 - ✓ **2. Fastenwoche: Hören (21.02. – 27.02.2021)**
 - ✓ **3. Fastenwoche: Sehen (28.02. – 06.03.2021)**
 - ✓ **4. Fastenwoche: Fühlen (07.03. – 13.03.2021)**
 - ✓ **5. Fastenwoche: Riechen (14.03. – 20.03.2021)**
 - ✓ **6. Fastenwoche: Schmecken (21.03 – 27.03.2021)**
 - **Plakate für die Aktion**
- **Projektpartner und Redaktionsteam**

Vorwort

Fasten – das ist mehr als Verzicht auf Süßigkeiten und Fernsehen. Beim Fasten können wir ganz genau hinschauen, was uns wichtig ist im Leben. Im Fasten werden wir vielleicht sensibler für die kleinen, besonderen Momente im Leben. Durch Fasten kommen wir möglicherweise dem näher, was wirklich zählt und worauf wir uns verlassen können. *Fasten – das kann ein richtig spannendes Abenteuer sein.*

Mit den Maskottchen Roxy Ross und Gani Gans starten wir deshalb in die diesjährige Fastenzeit. Wir starten sozusagen „in der Nacht vor dem Fasten“ – an der Fasnet – und sind sechs Wochen unterwegs. Ganz bewusst liefert das Fastenabenteuer für jeden Tag „nur“ eine Idee. Manchmal ist weniger halt mehr.

Alle Vorlagen können unter <https://wir-sind-da.online/fastenabenteuer> heruntergeladen werden. Aber auch Verantwortliche vor Ort können die Ideen weiter geben **und damit bei sich Familien ein unkompliziertes Angebot machen.** Hier fassen wir alle sechs Wochen sowie eine Information für die Familien und Plakate unserer Aktion zusammen. Multiplikator*innen können diese nutzen, vor Ort auf unterschiedliche Weise weitergeben und damit Familien eine Freude machen. Einige Informationen dazu gibt es auf den nächsten Seiten.

Wir freuen uns, wenn viele diese Idee weitertragen und damit Familien in diesem Jahr besondere Tage ermöglichen – eine richtig spannende Fastenzeit.

Ihr und Euer Fastenabenteuer-Team

Informationen und Ideen für Multiplikator*innen



Hallo zusammen,



toll, dass Ihr dabei seid und Lust habt, unser Fastenabenteuer bei Euch an Familien weiterzugeben.

Wir, das sind Roxy Ross und Gani Gans. Und wir erleben immer wieder tolle Sachen – auch in diesem besonderen Jahr. Und da wir als Pferd und Gans, die Tiere des Heiligen Martin, etwas vom Teilen verstehen, teilen wir unsere Ideen gerne auch mit Euch.

Und Ihr vor Ort teilt dies mit vielen Familien, die in eine Fastenzeit starten, in der sie durch die ganzen Regelungen auf vieles verzichten müssen, aber denen wir dennoch eine spannende Zeit bieten möchten.

Für Euch haben wir ein paar Informationen und Ideen, wie Ihr die Aktion bei Euch umsetzen könnt:

- Die **Vorlagen** für die sechs verschiedenen Wochen und die Plakate sind auf der Homepage „Wir-sind-da.online“ unter <https://wir-sind-da.online/fastenabenteuer> eingestellt.
 - o Jede Woche stellt einen unserer **Sinne** in den Mittelpunkt.
 - Fasnet und 1. Fastenwoche: Mit allen Sinnen (14.02. – 20.02.2021)**
 - 2. Fastenwoche: Hören (21.02. – 27.02.2021)**
 - 3. Fastenwoche: Sehen (28.02. – 06.03.2021)**
 - 4. Fastenwoche: Fühlen (07.03. – 13.03.2021)**
 - 5. Fastenwoche: Riechen (14.03. – 20.03.2021)**
 - 6. Fastenwoche: Schmecken (21.03 – 27.03.2021)**
 - o Für jede Woche haben wir dazu verschiedene Ideen vorbereitet. Da wir uns in der Fastenzeit befinden, gibt es für jeden Tag kurz und knapp „nur“ einen Tipp des Tages. Manchmal ist weniger einfach mehr.
 - o Dabei steht in jeder Woche jeder Wochentag immer unter demselben Motto:
 - Sonntag – Geschichte von Roxy und Gani mit Spiri-Zeit und Elterntipp**
 - Montag – Musik-Tipp**
 - Dienstag – Outdoor-Tipp**
 - Mittwoch – Mach-was-Tipp**
 - Donnerstag – Kreativ-Tipp**
 - Freitag – Fasten-Tipp**
 - Samstag – Spiel-Tipp**
- Vielleicht möchtet Ihr aber die Vorlagen **an eure Situation vor Ort anpassen**, z.B. weil Ihr noch eigene Ideen habt oder etwas „Typisches“ für Eure Gruppe einfügen wollt? Dann könnt Ihr Euch natürlich die Teile, die Ihr nutzen möchtet, aus der PDF-Datei herauskopieren.

Aber bitte nur, wenn Ihr diese **Punkte beachtet**:

 - o Auf den überarbeiteten Seiten muss folgender Hinweis vermerkt sein „*Ab Fasnet durch die Fastenzeit – Fastenabenteuer mit Roxy und Gani*“ ist ein Projekt verschiedener Partner in der Diözese Rottenburg-Stuttgart (Fachbereich Ehe und Familie, Bischöfliches Jugendamt, Stadtdekanat Stuttgart, Seelsorge bei Menschen mit Behinderung Dekanat Allgäu-

Oberschwaben, Seelsorgeeinheit Oberes Nagoldtal, Seelsorgeeinheit Freiberg/Pleidelsheim/Ingersheim, Seelsorgeeinheit Riß-Federnbachtal)

- Unsere Maskottchen Roxy Ross und Gani Gans müssen auf den überarbeiteten Seiten abgedruckt werden. Die Datei des Logos findet Ihr auf der Homepage zum Herunterladen.
- Überlegt, an wen Ihr **direkt die Information zum Fastenabenteurer schicken** könnt: Erstkommunion-Familien, Familien der Ministrant*innen, Familien aus den Kitas, Grundschulen oder Familienzentren usw. Daneben ist natürlich auch eine offene Werbung möglich.
- Wie könnt Ihr die **Materialien an die Familien bringen**?
 - Hinweis auf die **Downloads** mit dem Link <https://wir-sind-da.online/fastenabenteurer>
 - Familien können bei Euch die **Materialien bestellen**. Ihr druckt sie aus, faltet sie für den jeweiligen Tag oder gestaltet z.B. sechs Umschläge mit den Wochenideen plus Zusatzmaterial. Je nach Menge können die Familien diese bei Euch abholen oder Ihr verschickt sie.
Vielleicht wollt Ihr in einem solchen Paket noch etwas dazulegen, was zu Euch passt oder was Ihr den Familien mitgeben wollt.
Auf jeden Fall ist ein schön gestaltetes Paket (auch wenn es natürlich Arbeit macht) ein schönes Zeichen für die Familien und Ausdruck von Wertschätzung.
 - Ihr könnt auch an passenden Orten ein paar **Materialsätze auslegen**, so dass sie dort mitgenommen werden können, z.B. in der Kirche, an einer Schnur vor dem Gemeindehaus oder der Kita, im Familienzentrum, in kommunalen Einrichtungen für Familien ...
 - Auf der Homepage findet Ihr auch eine Vorlage für ein **Plakat**, das Ihr an den passenden Stellen aushängen könnt.
 - Wenn Familien aus Eurer Seelsorgeeinheit, Kirchengemeinde oder Einrichtung einen Gruß oder Infos zur Katechese nach Hause bekommen, können die Wochen, die dann noch ausstehen, mit verschickt werden.
- **Werbung** macht Ihr über die Kanäle, die bei Euch am besten passen:
 - Homepage
 - Soziale Medien
 - Lokale Zeitung
 - direkte Werbung bei Familien, z.B. über Anschreiben oder in Grundschulen und Kitas
 - über passende kommunale Einrichtungen für Familien, z.B. Kinderbüro, Stadtbibliothek ...
- Und schon jetzt möchten wir Euch auf das nächste Abenteuer hinweisen. In der Zeit von Palmsonntag bis Ostern unternehmen wir unser **Osterabenteurer**. Wir geben Euch rechtzeitig Bescheid, ab wann es abrufbar ist.
Rückmeldungen und Fragen könnt Ihr schicken an info@wir-sind-da.online.



Wir sind sehr gespannt, was Ihr aus unseren Ideen macht. Auf jeden Fall wünschen wir Euch und „Euren“ Familien, die Ihr erreicht, viel Spaß und trotz aller Einschränkungen eine sinnvolle Fastenzeit.

Macht es gut – Eure Roxy und Gani

Fastenabenteuer Kopiervorlagen

Ab Fasnet durch die Fastenzeit
Fastenabenteurer mit Roxy und Gani

Worum es geht?

Informationen für alle Interessierten rund um unser Fastenabenteurer



Hallo zusammen,



habt ihr Lust auf tolle Fastenabenteurer zuhause? Fasten – das klingt zunächst vielleicht komisch. Aber Fasten kann richtig spannend sein. Da geht es um mehr als nur darum, auf Süßigkeiten oder Fernsehen zu verzichten. Habt Ihr Lust, mal ganz andere Seiten des Fastens kennenzulernen?

Dann seid ihr bei uns genau richtig.

Wir, das sind Roxy Ross und Gani Gans. Und wir erleben immer wieder tolle Sachen – auch in der Fastenzeit. Und da wir als Pferd und Gans, die Tiere des Heiligen Martin, etwas vom Teilen verstehen, teilen wir unsere Ideen gerne auch mit euch.

Aber bevor es losgeht, haben wir noch ein paar Informationen für Euch:

- Es gibt **sechs Wochen, durch die wir euch begleiten.**
 - Dabei starten wir schon an der Fasnet und gehen dann mitten rein in die Fastenzeit:
 - Fasnet und 1. Fastenwoche: Mit allen Sinnen (14.02. – 20.02.2021)**
 - 2. Fastenwoche: Hören (21.02. – 27.02.2021)**
 - 3. Fastenwoche: Sehen (28.02. – 06.03.2021)**
 - 4. Fastenwoche: Fühlen (07.03. – 13.03.2021)**
 - 5. Fastenwoche: Riechen (14.03. – 20.03.2021)**
 - 6. Fastenwoche: Schmecken (21.03 – 27.03.2021)**
 - Jede Woche stellt einen unserer **Sinne** in den Mittelpunkt. Denn in dieser besonderen Zeit im Jahr lohnt es sich, ganz aufmerksam zu sein für das, was uns das Leben schenkt. Und dabei können uns unsere Sinne helfen.
 - Für jede Woche haben wir dazu verschiedene Ideen vorbereitet. Da wir uns in der Fastenzeit befinden, gibt es für jeden Tag kurz und knapp „nur“ einen Tipp des Tages. Manchmal ist weniger einfach mehr.
 - Dabei steht in jeder Woche jeder Wochentag immer unter demselben Motto:
 - Sonntag – Geschichte von Roxy und Gani mit Spiri-Zeit und Elterntipp**
 - Montag – Musik-Tipp**
 - Dienstag – Outdoor-Tipp**
 - Mittwoch – Mach-was-Tipp**
 - Donnerstag – Kreativ-Tipp**
 - Freitag – Fasten-Tipp**
 - Samstag – Spiel-Tipp**
 - Natürlich könnt ihr für euch die Reihenfolge der Tipps ändern. Macht es so, wie es für euch gut passt. Es ist euer Fastenabenteuer. Im Vorfeld könnt ihr alle Tage anschauen und dann entscheiden, welchen ihr machen möchtet. Oder ihr lasst euch überraschen und schaut erst an jedem Wochentag, welcher Tages-Tipp heute auf euch wartet.
- Alle Materialien findet Ihr auf der **Homepage** wir-sind-da.online unter **<https://wir-sind-da.online/fastenabenteuer>**
- Und schon jetzt möchten wir euch auf das nächste Abenteuer hinweisen. In der Zeit von Palmsonntag bis Ostern unternehmen wir unser **Osterabenteuer**. Wir geben euch rechtzeitig Bescheid, ab wann es abrufbar ist.



Nun kann es losgehen. Wir begleiten Euch durch diese Wochen und sind gespannt, was wir alles zusammen erleben. Auf jeden Fall wünschen wir euch viel Freude und trotz aller Einschränkungen eine ganz besondere Fastenzeit.

Macht es gut! Eure Roxy und Gani

„Ab Fasnet durch die Fastenzeit – Fastenabenteuer mit Roxy und Gani“ ist ein Projekt verschiedener Partner in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

- Fachbereich Ehe und Familie

ehe-familie@bo.drs.de

0711 9791-1040



- Bischöfliches Jugendamt

info@wir-sind-da.online

07153 3001-146



- Stadtdekanat Stuttgart

Stadtdekanat.Stuttgart@drs.de

0711 7050300



- Seelsorge bei Menschen mit Behinderung

Dekanat Allgäu-Oberschwaben

beate.vallendor@drs.de

0751 3616155



- Seelsorgeeinheit Oberes Nagoldtal

Stephanie.Vogt@drs.de

0163 7197087



- Seelsorgeeinheit Freiberg/Pleidelsheim/Ingersheim

Julia.Hanus@drs.de



- Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal



Redaktionsteam:

- Judith Amann, Schule am Wolfsbühl (Hör-Sprachzentrum) in Wilhelmsdorf und ehrenamtlich in der SE Riß-Federbachtal
- Anna Funk, Studentin und freie Mitarbeiterin
- Julia Hanus, Jugendreferentin in der SE Freiberg/Pleidelsheim/Ingersheim
- Miriam Hensel, Gemeindefreferentin in der SE Freiberg/Pleidelsheim/Ingersheim
- Monika Maurus, BJA – Fachstelle Jugendpastoral
- Ute Rieck, Fachbereich Ehe und Familie
- Angela Schmid, Dekanatsreferentin in Stuttgart
- Sebastian Schmid, BJA - Fachstelle Jugendspiritualität
- Beate Vallendor, Seelsorgerin bei Menschen mit Behinderung Dekanat Allgäu-Oberschwaben
- Markus Vogt, Fachbereich Ehe und Familie
- Stephanie Vogt, Jugendreferentin in der SE Oberes Nagoldtal



Fastenabenteuer mit Roxy und Gani

Fastenwoche

14.20.2.2021



Roxy und Gani sind auf dem Dachboden und wühlen dort in den Sachen herum. Roxy kniet vor einer großen Kiste und schaut traurig hinein. „Hey, Roxy, was ist los mit dir? Du siehst so traurig aus.“ Roxy



seufzt: „Das ist unsere Fasnetskiste mit den ganzen Verkleidungen. Du weißt doch, Gani, dass ich mich soooo gerne verkleide. Aber dieses Jahr ist alles anders.“ Gani nickt verständnisvoll:

„Letztes Jahr warst du als Einhorn verkleidet und ich als Polizist. Das war echt lustig. Aber, wieso nicht auch dieses Jahr? Corona hin – Corona her. Komm, wir verkleiden uns!“

Begeistert setzt sich Roxy ein Krönchen auf. Und Gani entdeckt einen alten Feuerwehrhelm.

„Komm,“ ruft er. „Wir machen einen Umzug durch das Haus.“ „Au ja. Und lustige Musik lassen wir dazu laufen.“ „Wir dekorieren auch noch – mit Luftschnangen und Ballons. Und ich kenne noch einen tollen Witz. Den erzähle ich Dir gleich.“ „Hi, hi, hi. Das ist toll. Das kann auch in diesem Jahr jeder machen.“

Die beiden legen los. Viel Spaß haben sie dabei. Plötzlich bleibt Roxy stehen. „Sag mal, Gani, warum heißt Fasnet eigentlich Fasnet?“ „Oh, das habe ich gestern gehört,“ antwortet Gani.

„Das kommt von Fastnacht. Und es meint die Nacht vor dem Fasten. Es sind die Tage vor der Fastenzeit, an denen wir nochmal richtig feiern können.“ „Fastenzeit? Du meinst, die

Wochen, in denen ich weniger Hafer essen soll?“ „Das vielleicht auch. Aber es geht um die Vorbereitung auf Ostern. In diesen Wochen sollen wir ein bisschen genauer hinschauen, was wir tun, z.B. von was wir wieviel essen, wie viel wir fernsehen oder wie oft wir das Handy benutzen. Und wir sollen mal genau darauf achten, was um uns herum passiert. Und manchmal wird es etwas ruhiger.“ „Das klingt ja spannend. Und das geht diese Woche los?“

„Ja, am Mittwoch, am Aschermittwoch.“ „Ich hab da ‘ne Idee. Lass uns doch in diesem Jahr mal genau hören, sehen, fühlen, riechen und schmecken, was es alles bei uns gibt.“ „Das ist klasse. Das machen wir. Und jetzt legen wir aber nochmal so richtig los und feiern auch dieses Jahr Fasnet – Fasnet daheim.“

Spiri-Impuls:

- Zündet eine Kerze an.
- Werdet für einen Moment ganz ruhig.
- Betet miteinander: Gott, wir danken Dir, dass wir hören, sehen, fühlen, riechen und schmecken können. Mit unseren Sinnen können wir feiern und ruhig werden. Lass uns aufmerksam dafür sein, was gerade dran ist. Amen
- Und nun singt Euer Lieblingslied – ganz ruhig oder ganz laut.

Elterntipp:

Heute ist Valentinstag. Gönnst euch eine kleine Aus-Zeit zu zweit. Ideen dafür unter www.paar-ehe.de. Impulse für Paare in der Fastenzeit findet ihr unter www.7wochen-neue-sicht.de

Montag - MUSIK-TIPP

Mit ALLEN Sinnen musikalisch den Rosenmontag feiern und dann mit vielen Tönen durch die Fastenzeit.
(mehr auf Extra-Seite).

Dienstag - OUTDOOR-TIPP



Macht euren individuellen FASNETSUMZUG! Kostüme an, Haustür auf und werft Nachbarn/Freunden Süßigkeiten in den Briefkasten!

Mittwoch - MACH-WAS-TIPP

„Bastelt einen FASTENLEUCHTER“

Ihr braucht sechs (lila) Kerzen für die sechs Fastensonntage. Jeden Tag anzünden mit einem Minigebet:

„Guter Gott, wir freuen uns auf Ostern und bereiten uns in der Fastenzeit drauf vor.
Amen“

Donnerstag - KREATIV-TIPP

Kreative CHALLENGE für die ganze Familie!

(mehr auf Extra-Seite)

Freitag - FASTEN-TIPP

WENIGER... Fleisch (und keine Wurst): Das ist uralte Fastenzeittradition. Moderne Alternativen: keine Süßis, Fernseher, Handy... **DAMIT MEHR...** Freude, die Sache danach wieder bewusst zu erleben.

„Auf WOLKEN schweben“

Füllt einen Bettbezug mit halb aufgeblasenen Luftballons. Darauf zu liegen, ist wie auf Wolken zu schweben.

Schafft ihr es, vom einen Ende zum anderen zu krabbeln oder sogar zu laufen, ohne das Gleichgewicht zu verlieren?

Samstag - SPIELE-TIPP

AE



Fastenwoche
14.20.2.2021

Fastenabenteurer mit Roxy und Gani

Extra-Seite

mit einer genaueren Beschreibung für folgende Tage:

Montag – Musik-Tipp

Mit **ALLEN Sinnen** am Rosenmontag und durch die Fastenzeit:

Sehen – hören – riechen – schmecken – fühlen; dazu brauchen wir Augen, Ohren, Nase..., wie im Lied [„Alle meine Sinne“](#) beschrieben.



[Text und Noten](#) findet ihr hier:



Und falls ihr noch mehr Lust auf die Sinne habt, dann schaut doch mal bei [„Checker Tobl“](#) vorbei; er hat eine ganze Dokumentation dazu gemacht.



Donnerstag – Kreativ-Tipp

Kreative Challenge

✂ Macht zwei oder drei Teams, je Alter der Kinder sind verschiedene Varianten möglich.

✂ Jedes Team sucht drei Gegenstände zum Basteln aus und überlegt sich ein Thema für das andere Team, sowie welches zusätzliche Material aus Haus, Garten... dazu benutzt werden kann. Thema und Material auf einen Zettel schreiben.

Schere, Stifte und Kleber sind für alle frei benutzbar!

✂ Gemeinsam eine Zeit für das Basteln festlegen. Tipp: Einen Wecker stellen, den alle hören können!

✂ Nun tauschen die Teams ihre Zettel und Gegenstände aus. Und nun geht es los.



Fastenabenteurer mit Roxy und Gani

Fastenwoche

21. - 27. 02. 2021



„Und Gani, hast du gut geschlafen?“ fragt Roxy am Sonntagmorgen.

„Oja, ganz vorzüglich hab ich geschlafen bis unser Nachbar Horst gekräht hat: Kikerikiiii!“ lacht Gani. „Wenn Horst, der Hahn, nicht



mehr krähen würde, dann fehlte mir echt was.“ Die beiden nicken. „Mich hat heute Morgen eine Blaumeise geweckt. Die zwitschert fast wie ein Wecker.“ Roxy lacht. „Wie wär’s, wenn wir heute einen großen Spaziergang machen und genau hinhören. Ich bin mir sicher, wir werden noch andere Vogelstimmen hören oder vielleicht den Wind in den Bäumen.“ „Prima Idee! Ich bin dabei!“. Roxy und Gani richten sich ein kleines Vesper zurecht und dann stapfen die beiden los. Als sie am Hühnerstall vorbei kommen, rufen sie zu Horst: „Danke für deinen Weckruf heute Morgen!“ „Gern geschehen“, ruft Horst, der Hahn. „Wohin seid ihr unterwegs?“ „Wir machen heute eine Entdeckertour,“ antwortet Gani. „Und sammeln dabei Töne und Geräusche.“ „Kikerikiiii!“ ruft Horst. „Jetzt habt ihr schon ein Geräusch gefunden.“ Alle drei lachen.

Spiri-Impuls:

Heute ist der erste Fastensonntag. In der diesjährigen Fastenzeit laden wir euch ein, mit allen Sinnen bewusst zu leben. In dieser Woche dürft ihr genau hinhören. Für den Impuls nehmt euch 15 Minuten Zeit. Wo ihr seid, ist egal, ob auf dem Sofa oder im Wald.

- Werdet für einen Moment ganz ruhig.
- Eine darf die Augen schließen. Die anderen stellen sich in unterschiedlichen Abständen zu ihr auf. Einer nach dem anderen sagt den Vornamen derer, die ihre Augen geschlossen hat. Diese muss erraten, wer ihren Namen sagt, ohne die Augen aufzumachen. Wenn sie alle erraten hat, kommt der nächste dran.
- Zum Schluss betet miteinander:
Gott, wir danken Dir für unsere Ohren. Es ist wunderbar, dass wir hören können. Danke für alle schönen Töne. Heute wollen wir bewusst hinhören, vor allem auf die leisen Töne. Amen.
- Singt miteinander oder macht ein Konzert mit eurem Körper: klatscht, stampft, pfeift, summt, schnipst....
Mal wild, mal leise... Viel Spaß!

Elterntipp:

„Jede Kinderfrage ist eine Einladung zum Gespräch.“
Schenkt jedem eurer Kinder einmal am Tag bewusst ein offenes Ohr.
Als Belohnung hört abends eure Lieblingsmusik 😊

Montag - MUSIK-TIPP

„Hören ist so wunderschön!“
(mehr auf Extra-Seite)



Dienstag - OUTDOOR-TIPP

Stellt euch vor eure
Haustür, macht die Augen
zu und versucht eine
Minute lang alles zu hören,
was um euch passiert.
Redet danach darüber!

Mittwoch - MACH-WAS-TIPP

„Hört euch um, was wer für wen tun könnte“
Welche Wünsche hört ihr: Den Geschwistern
vorlesen? Für Nachbarn einkaufen?
Handyverbot für die Eltern? Selbergemaltes
Bild verschenken? Auf Plastik verzichten? -
In einer Kiste sammeln, jeden Tag eine Aktion
ziehen und einlösen.

Freitag - FASTEN-TIPP

WENIGER...Beschallung: Ein
Tag Radio/MP3-Player/
Stereanlage aus.
DAMIT MEHR...
Gelegenheiten zu horchen,
wie oft man einen Vogel
singen hört.



Donnerstag - KREATIV-TIPP

Rhythmus kommt ins Haus.
Baut zusammen eine Trommel.
(mehr auf Extra-Seite)



Samstag - SPIELE-TIPP

Eine*r macht ein Geräusch (klatschen,
stampfen oder...). Der*die Nächste wieder-
holt das Geräusch und fügt ein Neues hinzu.
Die KRACHMACHER-KETTE wird immer
länger. Wer ein Geräusch vergisst,
scheidet aus.

AF



Fastenwoche
21.-27.3.2021

Fastenabenteuer mit Roxy und Gani

Extra-Seite

mit einer genaueren Beschreibung für folgende Tage:

Montag – Musik-Tipp

Und weiter geht's mit „Löwenzahn“:

[„Ich kann hören, Hören ist so wunderschön“](#) , so singt es Peter Lustig.

Der [gesamte Text vom Lied](#) stammt aus der Datenbank vom Löwenzahnfanclub.

Es stammt aus der Löwenzahn-Folge 123 [„Peter mit den großen Ohren“](#).



Donnerstag – Kreativ-Tipp

TROMMEL bauen

Material: Blumentopf aus Ton (ca. 20 cm Durchmesser), Kleisterpulver, Butterbrotpapier auf der Rolle, Schraubglas, Löffel, Pinsel und Schere

Optional: Acrylfarbe und Wollreste

- ✂ Kleister nach Anleitung im Schraubglas mit dem Löffel und Wasser anrühren.
- ✂ 6-8 Butterbrotpapierstücke abschneiden, Größe: ca. 4 cm größer als die große Öffnung des Topfes.
- ✂ Kleister mit Fingern oder Pinsel außen am Rand ca. 3 cm breit auftragen.
- ✂ Das erste Papier auf die Öffnung legen und die überstehenden Kanten an der Seite ganz glattstreichen, Falten sollten nur am Rand entstehen. Nun das Butterpapier komplett einkleistern und das nächste Papier da rauf legen und festkleistern. Am besten die Papierstücke immer etwas versetzt aufkleben.
- ✂ Wiederholen, bis alle Butterbrotpapierzuschnitte aufgeklebt sind.
- ✂ Ein bis zwei Tage trocknen lassen und dann überschüssiges Papier abschneiden.



Fastenabenteuer mit Roxy und Gani

Fastenwoche

28.2 - 6.3. 2021



Roxy und Gani stehen am Fenster und schauen hinaus. Eine ganze Weile stehen sie dort, ohne miteinander zu sprechen. Auf einmal sagt Roxy: „Schau mal, Gani. Siehst Du das?“ „Was meinst Du denn?“ „Da im Garten, in unserer Wiese.“ Roxy ist ganz aufgeregt und zeigt hinaus. „Ich sehe den Rest vom Schnee. Und das Gras. Das ist aber gerade noch nicht so schön.“ „Schau doch mal genau hin! Da bei dem kleinen Erdhügel – mitten auf der Wiese.“ Gani kneift die Augen zusammen und schaut noch genauer hin. „Stimmt, da ist was.“ „Ja, genau. Da kommt das erste Blümchen. Es bricht gerade durch. Vielleicht sind das Schneeglöckchen.“ „Oh, ist das schön.“ Beide stehen da und schauen begeistert auf die Wiese. „Du hast aber gute Augen,“ sagt Gani nach einer Weile. „Das liegt vielleicht an den vielen Karotten, die ich esse. Hi, hi, hi.“ „Ha, ha, ha. Du bist ja witzig. Aber ich meine es ernst. Mir ist das gar nicht aufgefallen.“ „Weißt Du was,“ sagt Roxy. „Wir wollen eh mit unseren Sinnen die Welt entdecken. Das ist doch unser Fastenabenteuer. Dann lass uns diese Woche genau hinsehen.“ „Das ist klasse. Und ich bin sicher, dass auch ich Dinge sehe, die Du nicht siehst.“ „Na dann mal los. Fangen wir gleich an und spielen ‚Ich sehe was, was Du nicht siehst‘. Das ist immer ein tolles Spiel.“ „Also gut. Ich fange an.“ Und Roxy und Gani stehen noch lange am Fenster. Später gehen sie raus und sehen ganz viele, verschiedene Sachen.



Spiri-Impuls:

- Zündet eine Kerze an oder geht nach draußen und stellt euch im Kreis.
 - Werdet für einen Moment ganz ruhig.
 - Dann schaut mal ganz in Ruhe nach links und nach rechts – nach oben und nach unten.
- Was seht ihr alles? Seht ihr etwas, was ihr sonst nicht seht?
- Betet miteinander:
- Gott, wir danken Dir, dass wir sehen können.
Mit unseren Augen können wir die Welt entdecken.
Wir sehen all die schönen und tollen Dinge; aber auch all das, was uns nicht gefällt und Angst macht.
Lass uns aufmerksam dafür sein, was gerade dran ist. Amen
- Und nun schaut euch gegenseitig an: Mama, Papa, Schwester, Bruder, Oma, Opa.
- Schaut genau hin, denn die anderen sind etwas ganz Besonderes.
- Zeichnet Euch ein Kreuz auf die Stirn und sagt: Toll, dass es Dich gibt. Gott segne Dich.

Elterntipp:

Schaut genau hin, was in Eurer Familie, in Eurer Paarbeziehung, in Eurem Umfeld gut ist, gut läuft und gut tut. Und wenn Ihr etwas entdeckt, haltet kurz inne und sagt „Danke“.

Montag - MUSIK-TIPP

auch musikalisch „Mit
meinen beiden Augen“ die
Welt entdecken
(mehr auf Extra-Seite)

Dienstag - OUTDOOR- TIPP

Macht einen
Spaziergang.
Nehmt einen
Weg, bei dem ihr
folgende Dinge zu
sehen bekommt:
ein Tier (kein
Haustier), ein
buntes Haus,
einen Berg in der
Ferne, einen
Freund.

Mittwoch - MACH-WAS-TIPP

„Esst Lebensmittel,
die keinen Strichcode haben“
Damit kauft ihr frische, un-
verpackte Lebensmittel,
und die sehen oft so schön
aus! Außerdem spart das
Verpackungsmüll und ihr könnt
Spaß beim Selberkochen oder
-backen haben! Und gesünder
ist es auch noch!

WENIGER... Geräte: Ein Tag
Fernseher/Computer aus.

DAMIT MEHR... Zeit ist, eine
Sache ganz genau anzuschauen
(ein Gesicht, ein Tier, Blume,
Wolke...). Nur das, aber ganz
lang!

Freitag - FASTEN-TIPP

Donnerstag - KREATIV-TIPP

Kunst gibt es auch bei euch daheim.
Deshalb gibt es heute einen
MUSEUMSBESUCH ZUHAUSE.
(mehr auf Extra-Seite)

Samstag - SPIELE-TIPP

„Was hat sich verändert?“
Legt verschiedene Gegenstände auf den Boden und
merkt euch genau, was wie liegt. Eine*r verlässt den
Raum, und etwas wird verändert. Er*Sie kommt wieder
rein. Was hat sich verändert?

AF



Fastenwoche
28.2.-6.3.2021

Fastenabenteuer mit Roxy und Gani Extra-Seite

mit einer genaueren Beschreibung für folgende Tage:

Montag – Musik-Tipp

Es war nicht einfach, ein Lied übers Sehen zu finden... also gibt's hier ein neues:
[„Mit meinen beiden Augen“](#)



Die Melodie habt ihr vielleicht erkannt – hier gibt es [Text und Noten](#):



Das Thema „Sehen“ wird auch in der Löwenzahn-Folge 113 [„Peter sieht scharf“](#) behandelt.



Donnerstag – Kreativ-Tipp

Museumsbesuch Zuhause

Material: Selbstgemalte Bilder, Papierstreifen, Büroklammern, Klorolle

- ✂ Jede/r malt ein Bild, Phantasiebilder und viele Farben oder schwarz/weiß sind ganz toll für diese Aktion.
- ✂ Nun wird das Bild mit zugeschnittenen Papierstreifen und den Büroklammern von der Künstlerin oder dem Künstler abgedeckt. Oder bei jüngeren Kindern von einem Erwachsenen.
- ✂ Die Bilder mit Papierstreifen werden in verschiedenen Räumen aufgehängt.
- ✂ Die Künstlerin oder der Künstler stellt sich zu seinem Bild. Die anderen sind Museumsbesucher und stellen sich dem Bild gegenüber und schließen die Augen. Dabei haben sie eine Klorolle in der Hand.
- ✂ Die Künstlerin/ der Künstler nimmt einen Streifen ab und bittet die Besucher, ihre Klorolle an das Auge zu halten. Nur das Auge öffnet sich an der Rolle, das Bild betrachten, danach ohne Klorolle betrachten.
- ✂ Wiederholen bis alle Streifen weg sind.
- ✂ Was gefällt euch besonders an dem Bild, was könnt ihr sehen? Was könnte es sein?



Fastenabenteurer mit Roxy und Gani

Fastenwoche

7.-13. 3. 2021



Roxy und Gani spielen mit einander Ball im Garten. Immer wieder werfen sie ihn hin und her. Es wird immer wilder. Gani springt hoch, fängt einen hohen Ball. „Ich hab ihn,“ ruft er stolz. Doch als er am Boden aufkommt, knickt er mit dem Fuß um. „Aua,“ ruft er laut. Roxy kommt besorgt angelaufen. „Tut es arg weh?“ „Es geht,“ antwortet sein Freund mit leicht zugekniffenen Augen. „Zeig mal her. Lass mich mal fühlen.“ Vorsichtig tastet Roxy das Bein ab. „Da ist wohl nichts gebrochen. Ich kann nichts spüren.“ Tröstend streicht sie ihm über die Backe. „Danke,“ sagt Gani leise. „Du hast aber schöne, warme Hufen. Das fühlt sich richtig angenehm an und tut gut.“ „Ja, auch Pferde können feinfühlig sein,“ lacht Roxy. „Aber warte mal. Ich hab’ noch was.“ Sie läuft schnell ins Haus und kommt kurze Zeit später mit etwas wieder, das sie vor Gani versteckt. „Mach mal die Augen zu! Und dann fühl das mal.“ Gani schließt die Augen. Roxy nimmt seine Hand und legt ihr ein kleines blaues Ding hinein. „Das ist ja kalt,“ erschrickt Gani. „Hi, hi, hi – das ist ein Kühlpack. Den machst Du Dir jetzt auf den Fuß. Das hilft.“ „Okay. Aber nachher, wenn ich ausgeruht habe, dann hole ich auch Dinge, die Du dann fühlen musst.“ „Das machen wir. Und draußen finden wir bestimmt auch noch was zum Fühlen.“



Spiri-Impuls:

- Zündet eine Kerze an oder geht nach draußen und stellt euch im Kreis.

- Werdet für einen Moment ganz ruhig.

- Wir nehmen jeden Tag so viel in die Hand. Wir berühren ständig Dinge. Wir streifen an Sachen vorbei. So vieles gibt es, was wir fühlen, spüren, tasten.

Eine*r macht die Augen zu und streckt die Hände. Nacheinander legt ihr die eigene Hand hinein. Nun kann er oder sie fühlen, tasten und dann raten, wem diese Hand gehört. Seid ganz aufmerksam. Spürt ihr, wie besonders und einzigartig jede Hand und jeder Mensch ist?!

- Betet miteinander:

Gott, wir danken Dir, dass wir fühlen können.

Mit unseren Händen können wir die Welt erspüren.

Das ist aufregend und macht uns aufmerksam für alles um uns herum, auch für andere Menschen. Welch’ ein Geschenk. Amen

- Gerade in einer Zeit, in der wir so viel Abstand halten müssen, tut es gut, andere wirklich zu spüren. Als Familie dürft ihr das und es ist auch ganz wichtig. Nehmt euch in den Arm oder legt euch die Hand auf die Schulter oder ... und segnet Euch.

Elterntipp:

Achtet darauf, wann und wo es euch gut tut, die Nähe der anderen zu spüren. Dann nehmt euch an der Hand oder umarmt euch oder streichelt euch. Einmal am Tag tut dies euch und euren Kindern einfach gut – ganz ohne Worte.

Dienstag - OUTDOOR-TIPP

Jede/r sucht im Garten/Wald (Natur-)Materialien zusammen. Verbindet euch nacheinander die Augen und erfühlt die Gegenstände der Anderen. Wer von euch ist der/die beste Fühler*in?

Nehmt einen Tag kein Handy  in die Hand. Wir können es uns kaum noch vorstellen, aber es geht ohne Handy. So bekommt ihr die Hände frei für andere Dinge und für andere Leute. Und mit jedem nichtgemachten Suchverlauf spart ihr sogar noch CO2 ein – super!

Mittwoch – MACH-WAS-TIPP

Donnerstag – KREATIV-TIPP

Mit viel Gefühl könnt ihr Hasen modellieren. Viel Spaß dabei.
(mehr auf Extra-Seite)

Montag - MUSIK-TIPP

Lasst Euch mit zwei gefühlvollen Liedern „streicheln“.
(mehr auf Extra-Seite)

Samstag – SPIELE-TIPP

Welcher Baum?
Geht in den Wald oder auf eine Wiese mit vielen Bäumen. Eine*r bekommt die Augen verbunden, wird zu einem Baum geführt und darf in Ruhe den Baum ertasten. Führt die Person vom Baum weg und nimmt die Augenbinde ab. Welcher Baum war's?

WENIGER... drinnen sein, im Haus sitzen
DAMIT MEHR... nach draußen gehen, sich bewegen, den Frühling genießen, die Sonnenstrahlen und den Wind bewusst wahr nehmen.

Freitag – FASTEN-TIPP



Fastenwoche
7.-13. 3. 2021

Fastenabenteurer mit Roxy und Gani

Extra-Seite

mit einer genaueren Beschreibung für folgende Tage:

Montag – Musik-Tipp

Zum Thema „Fühlen“ bekommt ihr sogar zwei Lieder: Ein etwas älteres, „ungewöhnlicheres“ zum Zuhören: Es heißt „[Streicheln](#)“ und stammt vom Grips-Theater Berlin.



Und eines zum Mitsingen und Mitmachen: „[Mit den Händen](#)“



Hier findet ihr [Text und Noten](#):



Donnerstag – Kreativ-Tipp

Hasen modellieren

Material: Selbsttrocknende Modelliermasse, Wickeldraht in grau, Schälchen mit Wasser, Plastiktüte, einen wasserfesten Filzstift.

✂ Jede/r bekommt ein Stück Modelliermasse. Übrige Masse immer in ein feuchtes Tuch wickeln und in einer Tüte luftdicht verpacken.

✂ Nun könnt ihr Eier formen, die den Körper des Hasen bilden. Damit der Hase stehen kann, drückt ihr das Ei vorsichtig auf eure Plastiktüte.

✂ Dann folgen die Ohren: entweder aus Wickeldraht biegen und Anfang und Ende der Drahtstücke in die Modelliermasse schieben. Oder welche aus Modelliermasse formen und dann mit etwas Wasser anbringen und verstreichen.

ACHTUNG: Draht bitte nur mit Erwachsenen verarbeiten. Verletzungsgefahr!!!

✂ Die Hasen trocknen lassen.

✂ Die Augen mit dem schwarzen Stift aufmalen.

TIPP: Die Modelliermassereste auswellen und mit Ausstechformen ausstechen. Die Anhänger mit einem kleinen Loch versehen. Trocknen lassen und durch das Loch ein Band ziehen als Aufhänger. Die Anhänger können an einen Osterstrauß gehängt werden oder...



Fastenabenteuer mit Roxy und Gani

Fastenwoche

14.-20. 3. 2021



Bei ihrer morgendlichen Spazerrunde hält Gani plötzlich inne: „Roxy, riechst du den Frühling? Ich habe den Eindruck, als ob heute alles ganz neu und frühlingshaft riecht.“ Roxy hebt seine Nase in die Luft



und schnuppert. „Rieche ich da etwa den ersten Bärlauch?“ Er lacht und stupst Gani liebevoll in die Seite. „Du hast recht, es duftet nach Frühling und neuem Leben!“ Die beiden trotten weiter, bis Gani einen Freudenschrei tut: „Ich sehe die ersten Veilchen!“ Sie bleibt stehen und beugt sich zu den lilafarbenen Veilchen runter. „Mh, wie das duftet... Das duftet für mich nach Frühling.“ Vorsichtig steckt auch Roxy seine Nase in die Veilchen. „Hatschi! Oh wie das in der Nase kitzelt. Hatschi!“ Roxy muss mehrmals niesen, wirft seinen Kopf nach hinten und schüttelt seine Mähne. „Vielleicht bin ich allergisch auf Veilchen,“ lacht er. „Komm, dann lass uns weiterziehen und schnuppern, was es sonst noch alles zu riechen gibt,“ ruft Gani und watschelt davon.

Spiri-Impuls:

- Zündet eine Kerze an und macht es euch bequem.
- Werdet für einen Moment ganz ruhig.
- Kennt ihr die Redewendung: „Jemanden gut riechen können“? Jede und jeder von uns hat einen eigenen Körperduft – ganz egal, welches Deo, Shampoo oder Waschmittel ihr benutzt. Unsere Nase spielt eine große Rolle im Miteinander, ob wir jemanden sympathisch finden oder nicht. Dies geschieht meist unbewusst, d.h. ohne dass wir es beeinflussen.

Überlegt mal zusammen:

- Wen könnt ihr gut riechen? Wen habt ihr gern?
- Wer riecht wie? Wer riecht nach Parfüm, wer nach Waschmittel...?
- Wo riecht es besonders? In der Kirche nach Weihrauch? Bei Oma nach Kuchen? Im Garten nach Veilchen? In der Werkstatt nach Öl?
- Gebet:

Gott, wir danken Dir für unsere Nase. Es ist wunderbar, dass wir riechen können. Ohne all die Düfte in der Luft wäre die Welt fade. Wir bitten Dich um ein gutes Miteinander, dass wir einander gut riechen können. Amen.

Elterntipp:

In Liebesbeziehungen spielen Körpergerüche eine wesentliche Rolle. Um den anderen gut riechen zu können, ist es wichtig, mit sich selbst zufrieden zu sein und sich selbst gut riechen zu können. Und? ;-)



Dienstag – OUTDOOR-TIPP

Macht einen Spaziergang und haltet eure Nase in den Wind!
Was riecht ihr? Packt eine Mülltüte mit ein, und wenn ihr Müll riecht oder seht, sammelt ihn auf, denn: MÜLL STINKT!



„Jedes Tier hat seine eigene Nase“...Stellt euch vor, es würde keine Nase geben: Nichts zu riechen gäb's in unser'm Leben (mehr auf Extra-Seite)

Mittwoch – MACH-WAS-TIPP

Autofasten
Einen Tag, eine Woche oder die ganze Fastenzeit zu Fuß gehen. Da wird man fit und die Nase bekommt auch wieder mehr zu tun: die Welt riechen, statt Abgase. Merkt ihr an der Luft schon, dass es Frühling wird?



Donnerstag – KREATIV-TIPP

Wie wäre es mit einer schön duftenden Seife? Die könnt ihr auch selber machen. (mehr auf Extra-Seite)

Was riecht denn da?
Eine*r bekommt die Augen verbunden und darf verschiedene Dinge erschnüffeln, z. B. Zimt, Kaffee, Apfel, Kräuter, ...

Samstag – SPIELE-TIPP



Freitag – FASTEN-TIPP
WENIGER ... Plastik: Nur Lebensmittel kaufen, an denen man schnuppern kann – also nichts, was in Plastik verpackt ist. DAMIT MEHR... Wir entdecken, wie gut Dinge duften, und wir außerdem Plastik sparen.



Fastenwoche
14. - 20. 3. 2021

Fastenabenteuer mit Roxy und Gani Extra-Seite

mit einer genaueren Beschreibung für folgende Tage:

Montag – Musik-Tipp

Noch einmal „Löwenzahn“ – [„Jedes Tier hat seine eigne Nase...Stellt euch vor, es würde keine Nase geben: Nichts zu riechen gäbs in unser'm Leben](#)

Hier der [gesamte Text](#) dazu, wieder aus der Datenbank vom Löwenzahn-Fanclub:

In der Löwenzahn-Folge 127 [„Peter und die Schnüffler“](#) wird erzählt, was ein „Olfaktologe“ so macht.



Donnerstag – Kreativ-Tipp

Seife selber machen

Material: Schüssel, Teller, Reibe, Esslöffel, Plätzchenformen, Kern- oder Arztseife, Lebensmittelfarbe (am besten in Pulverform), Lavendel-, Rosen oder Ringelblumenblüten (Apotheke), Krug mit handwarmen Wasser

- ✂ Die Reibe auf einen Teller stellen und die Seife zu Flocken reiben.
- ✂ Die Flocken in eine Schüssel füllen, etwas Lebensmittelfarbe dazu. Wenn die Seife duften soll, Blüten zugeben.
- ✂ Nun etwas Wasser (1TL) zugeben und mit den Händen die Masse verkneten. Immer einen kleinen Teil Wasser dazu, damit sich die Masse verbindet und nicht mehr bröckelt. Doch nicht zu viel Wasser, sonst löst sich die Seife auf.
- ✂ Nun könnt ihr aus der Masse Kugeln, Eier... mit den Händen formen. Oder die Masse in eine Ausstechform drücken. Die Seife in den Ausstechformen einen Tag trocknen lassen, dann vorsichtig herauslösen.
- ✂ Die Seife muss mindestens eine Woche trocknen und dabei immer wieder gewendet werden.

HINWEIS: Seife ist ein schönes Geschenk, beschriftet bitte die Seife, es sieht nämlich Pralinen oder Keksen sehr ähnlich!!!



Fastenabenteurer mit Roxy und Gani

Fastenwoche

21.-27. 3. 2021



„Mein Bauch knurrt ganz arg,“ jammert Roxy. „Höchste Zeit für eine Mahlzeit!“ Gani schaut ihn fragend an: „Aber du hast doch erst vor einer Stunde gefrühstückt?“ „Wenn’s nach mir ginge, könnte ich den



ganzen lieben langen Tag essen,“ meint Roxy. „Komm, lass uns erst noch eine Runde raus gehen. Heute ist Frühlingsanfang! Wer weiß, was sich an diesem herrlichen Sonntagmorgen draußen in der Natur alles zeigt.“ Und schon gibt Gani seiner Freundin Roxy einen Schubser Richtung Tür. „Vielleicht findest Du was Leckeres zum Fressen?“ meint Gani, um Roxy nach draußen zu locken. Da leuchten Roxys Augen. „Heute ist Frühlingsanfang, hast du gesagt? Weißt Du, auf was ich mich freue?“ „Lass mich raten,“ meint Gani: „Frischen Löwenzahn und Klee?“ „Jahaha“, wiehert Roxy. „Löwenzahn, ich komme!“ ruft sie und galoppiert davon!

Spiri-Impuls:

- Diese Woche wollen wir uns dem Geschmackssinn zuwenden. Was schmeckt euch richtig gut? Erzählt einander von euren Lieblingsspeisen. Manchmal gibt es dazu eine Erinnerung z.B. an die leckeren Pommes im letzten Urlaub oder den genialen Schokokuchen beim Kindergeburtstag.
- Ihr könnt eine kleine Brotfeier zusammen machen. Sie dauert ca. 15 min. Ihr braucht dazu Brot, Saft, für jeden ein Glas und eine Kerze.
- Zündet eine Kerze an und bittet Gott, in eure Mitte zu kommen.
- Eine segnet Brot und Saft mit den Worten: „Gott segne das Brot, dass es uns nährt und stärkt. Gott segne den Saft, dass er uns die Süße des Lebens schmecken lässt.“
- Dann teilt das Brot untereinander auf und esst gemeinsam.
- Danach schenkt eine/r den Saft ein und ihr dürft gemeinsam genießen.
- Gebet:
Gott, wir danken Dir für das Brot, das uns stärkt, und den Saft, der uns genießen lässt. Es ist wunderbar, dass wir schmecken können. Danke für alle leckeren Speisen. Sie machen unser Leben zu einem Fest! Dafür danken wir. Amen.

Elterntipp:

Wie wäre es, wenn ihr euer Lieblingsessen kocht? Oder ihr holt euch was in eurem Lieblingsrestaurant und gönnt euch ein wunderschönes Essen?

Dienstag – OUTDOOR-TIPP

Macht einen Spaziergang und unterhaltet euch darüber, was ihr die kommende Woche essen möchtet. Vielleicht einmal das Lieblingsgericht von jedem? Oder weniger Fleisch?
Und dann:
Guten Appetit

Mittwoch – MACH-WAS-TIPP

Solibrot-Aktion

Mit Soli(daritäts)brot könnt ihr Gutes tun: macht euer Bäcker mit? Oder sammelt in einer Solibrot-Box eine kleine Spende für jedes Brot, das ihr anschneidet.

Weitere Infos auf

www.misereor.de/spenden/spendenaktionen/solibrot

Donnerstag – KREATIV-TIPP

Wie wäre es mit einem gemeinsamen Backtag?
Frühlingsplätzchen sind lecker.
(mehr auf Extra-Seite)



„Lecker, lecker, lecker“
– singt alle mit!
(mehr auf Extra-Seite)

Montag – MUSIK-TIPP



Freitag – FASTEN-TIPP

WENIGER ... Streit, schlecht über Andere denken und reden. **DAMIT MEHR**.... Gute Laune verbreiten, Komplimente verteilen, seine eigenen Stärken und die von anderen bewusst in den Blick nehmen

Samstag – SPIELE-TIPP

Wie schmeckt es am besten?
Bereitet eine Sache in verschiedener Konsistenz zu, z. B. einen Apfel oder eine Karotte, in Stücken, gerieben oder als Mus.
Wie schmeckt es am besten, was ist anders?

AF



Fastenwoche
21.-27. 3.2021

Fastenabenteuer mit Roxy und Gani Extra-Seite

mit einer genaueren Beschreibung für folgende Tage:

Montag – Musik-Tipp

[„Lecker, lecker, lecker“](#) – singt alle mit!



Aber auch bei „Löwenzahn“ gibt es zum Geschmack ein Lied: [„Gib mir doch mal eine Schürze“](#)



Hier auch wieder [der Text](#) aus der Datenbank vom Löwenzahn-Fanclub.



Hier findet ihr das Ganze - in der Löwenzahn-Folge 44 [„Es muss nicht immer Zucker sein“](#)



Donnerstag – Kreativ-Tipp

Frühlingsplätzchen

Material: Zutaten für einen hellen und oder dunkeln Mürbteig, Zuckerglasur, Lebensmittelfarbe, Schokoglasur, Backstreuteile

✂ Macht zusammen euren Lieblingsmürbteig in hell und/ oder dunkel für Plätzchen.

✂ Welt nach dem Kühlstellen euren Teig aus und stecht verschiedene Oster- oder Frühlingsmotive aus.

✂ Die Plätzchen backen und auskühlen lassen.

✂ Nun die ausgekühlten Plätzchen mit Zuckerglasur und oder mit Schokoglasur bestreichen. Mit den Streuteilen verzieren und bunte und schöne Plätzchen produzieren.

✂ Die Deko trocknen lassen. In Butterbrottüten gepackt, sind sie auch ein nettes Geschenk.

TIPP: Zuckerglasur kann mit Lebensmittelfarbe gefärbt werden.

Ab Fasching durch die Fastenzeit

Fastenabenteurer mit Roxy und Gani



Von Fasching bis Ostern

Fasten- und Osterabenteurer

mit Roxy und Gani



Projektpartner & Redaktionsteam



„Ab Fasnet durch die Fastenzeit – Fastenabenteuer mit Roxy und Gani“ ist ein Projekt verschiedener Partner in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

- Fachbereich Ehe und Familie
ehe-familie@bo.drs.de
0711 9791-1040
- Bischöfliches Jugendamt
info@wir-sind-da.online
07153 3001-146
- Stadtdekanat Stuttgart
Stadtdekanat.Stuttgart@drs.de
0711 7050300
- Seelsorge bei Menschen mit Behinderung
Dekanat Allgäu-Oberschwaben
beate.vallendor@drs.de
0751 3616155
- Seelsorgeeinheit Oberes Nagoldtal
Stephanie.Vogt@drs.de
0163 7197087
- Seelsorgeeinheit Freiberg/Pleidelsheim/Ingersheim
Julia.Hanus@drs.de
- Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal



Redaktionsteam:

- Judith Amann, Schule am Wolfsbühl (Hör-Sprachzentrum) in Wilhelmsdorf und ehrenamtlich in der SE Riß-Federbachtal
- Anna Funk, Studentin und freie Mitarbeiterin
- Julia Hanus, Jugendreferentin in der SE Freiberg/Pleidelsheim/Ingersheim
- Miriam Hensel, Gemeindefreferentin in der SE Freiberg/Pleidelsheim/Ingersheim
- Monika Maurus, BJA – Fachstelle Jugendpastoral
- Ute Rieck, Fachbereich Ehe und Familie
- Angela Schmid, Dekanatsreferentin in Stuttgart
- Sebastian Schmid, BJA - Fachstelle Jugendspiritualität
- Beate Vallendor, Seelsorgerin bei Menschen mit Behinderung Dekanat Allgäu-Oberschwaben
- Markus Vogt, Fachbereich Ehe und Familie
- Stephanie Vogt, Jugendreferentin in der SE Oberes Nagoldtal